

Viel Begeisterung, Talent und harte Arbeit

Breakdance- und Soul-Gesangswshops im Kinder- und Jugendhaus Barenburg.

In der Zeit vom 19. bis zum 21. Juli haben im Kinder- und Jugendhaus Barenburg zwei Workshops stattgefunden. Alle 14 TeilnehmerInnen, waren von dem dreitägigen Workshop, hellauf

begeistert. Sie waren mit viel Eifer bei der Sache und freuten sich über die professionelle Unterstützung der beiden Coaches. Diese wiederum bestätigten ihren „Schülerinnen und Schülern viel Talent und Hingabe.

Tänzerisches Geschick wurde von Oliver Mayo, seit neun Jahren



Die Teilnehmer des Soul-Gesangswshops haben viel gelernt.



Mussten viel leisten: die Jungen beim Breakdance-Workshop.

aktiv in der hannoveraner Breakdance-Szene, von den Jungen beim Breakdance abverlangt. Hier wurden unter anderem der „sixstep“ oder der „headspin“ trainiert. Auch eine Choreographie für einen gemeinsamen Auftritt wurde einstudiert.

Die Gesangsübungen im Gesangsworkshop ließen stimmliche Begabungen erkennen, die zu fördern die Aufgabe von Petra Fuchs aus Schortens, selbst aktiv als Sängerin in einer Band und als Gesangslehrerin, war. Hier hatten die Teilnehmerinnen und Teilneh-

Martin Schabier

Redaktionsanschrift:
Heinrich-Heine-Straße 13
26721 Emden
Mail: barenburg@emden.de

Druck und technische Beratung:
Druckerei Bretzler, Emden

Leserbriefe stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Das Recht der Veröffentlichung und Kürzung bleibt vorbehalten. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Die Zeitung wird durch Mittel des Bundes, des Landes Niedersachsen und der Stadt Emden im Rahmen des Projekts „Soziale Stadt“ gefördert.

mer die Möglichkeit, ihre Stimme zu trainieren und Songs einzustudieren.

Gefördert wurden die Workshops von der Landesarbeitsgemeinschaft Rock Hannover und dem Ministerium für Wissenschaft und Kultur.

4. Girls Dance Contest

Samstag
21.10.06

Im
Neuen Theater

Anmeldung für
Mädchentanzgruppen bis
zum 02.10.06

Alter 6 – 21 Jahre

Kinder- und Jugendhaus
Barenburg
Tel.: 04921- 44138
e-mail: kjhb1@ewetel.net

VeranstalterIn :



Barenburg

Stadt EMDEN

Publikumspreis

Gruppe 11-14 Jahre

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. Fire-Girls : No Angels " Something about us " | <input type="checkbox"/> |
| 2. Sexy Six : Justin Timberlake " Rock your body " | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 3. Funki Dancers : Mustafa Sandal " Aya Benzer 2003 " | <input type="checkbox"/> |
| 4. S-Club Teenies : Kate Ryan " Libertine " | <input type="checkbox"/> |
| 5. Girls for Fun : A-Teens " Floorfiller " | <input type="checkbox"/> |
| 6. XXL- Girls I : No Angels (Remix) | <input type="checkbox"/> |
| 7. Ice- Girls : S Club 7 " Don't stop movin' " | <input type="checkbox"/> |
| 8. Four Girls : Sisco " Thong Song " | <input type="checkbox"/> |
| 9. XXL Girls II : Bro'sis | <input type="checkbox"/> |
| 10. Krasse Wiese : Britney Spears " I'm a slave for you " | <input type="checkbox"/> |

1/4 Stunde Pause

Gruppe 15 - 18 Jahre

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. Me Du Ma Je : Sarah Connor " Bounce " | <input type="checkbox"/> |
| 2. Like Ladys : Sean Paul " Get busy " | <input type="checkbox"/> |
| 3. Black diamonds : No Angels " Lets go to bed " | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4. Six Sisters : Christina Millian " from am. to pm. " | <input type="checkbox"/> |
| 5. 4-step : Kevin Little " turn me on " (remix) | <input type="checkbox"/> |

Bitte nur EIN KREUZ machen !
Stimmenauszählung & Siegerehrung

Sport und Freizeit

4. Girls Dance Contest

Emden. Das Kinder- und Jugendhaus Barenburg veranstaltet am Sonnabend, 21. Oktober, ab 19.30 Uhr, den 4. Girls Dance Contest im Neuen Theater. Einlass ist ab 19 Uhr, der Eintritt beträgt 2,50 Euro, die Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Am Abend zeigen 20 Mädchentanzgruppen im Alter von sechs bis 21 Jahren aus Leer, Bockhorn, Delmenhorst und Emden ihr Können. 121 Tänzerinnen aus Vereinen, Jugendzentren, Schulen und Kirchengemeinden werden die Bühne des Neuen Theaters stürmen und das Publikum mit ihren selbst einstudierten Choreographien von Hip Hop bis Jazzdance begeistern. Im Showteil werden die „Soldier Crew“ und 3 Konz“ ihre Songs präsentieren. Für Stimmung sorgen die „Cheerlie's“ und die Salsa-Überraschung des Jahres aus dem Kinder- und Jugendhaus Barenburg. Am Ende des Abends wird eine professionelle Jury die Siegerinnen ehren.

EZ Do 19.10.06

Sport und Freizeit

4. Girls Dance Contest im Neuen Theater

Emden. Das Kinder- und Jugendhaus Barenburg veranstaltet am Sonnabend ab 19.30 Uhr den 4. Girls Dance Contest im Neuen Theater. Einlass ist ab 19 Uhr, der Eintritt beträgt 2,50 Euro, Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Am Abend zeigen 20 Mädchen-Tanzgruppen (6 - 21 Jahre) ihr Können, sie kommen aus Vereinen, Jugendzentren, Schulen und Kirchengemeinden und werden das Publikum mit ihren selbst einstudierten Choreographien von HipHop bis Jazzdance begeistern. Im Showteil werden die „Soldier-Crew“ und „3 Konz“ ihre Songs präsentieren. Für Stimmung sorgen die „Cheerlie's“ und die Salsa-Überraschung des Jahres aus dem Kinder- und Jugendhaus Barenburg.

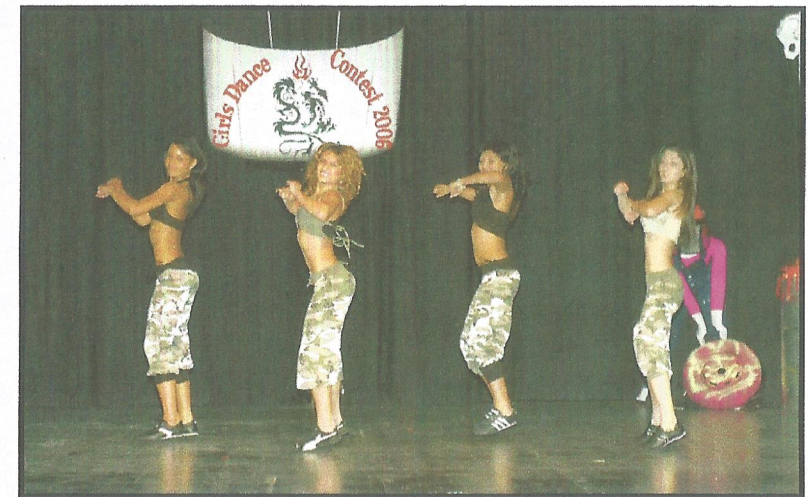
Volles Haus beim Girls Dance Contest

Der 4. Girls Dance Contest, organisiert und durchgeführt vom Kinder- und Jugendhaus Barenburg, hat alle Erwartungen übertroffen. Klein angefangen vor vier Jahren im Bürgerhaus Barenburg, dann etwas vergrößert im Kulturbunker, nun zum zweiten Mal im Neuen Theater.

Vor ausverkauftem Haus traten am 21. Oktober 19 Tanzgruppen aus Schulen, Jugendzentren, Vereinen, Kirchen und auch selbstorganisierte Tanzgruppen auf und veranlassten das Publikum zu



Begeisterten das Publikum: die Gruppe „Citas con Culturas“



Belegten in ihrer Gruppe den ersten Platz: die „Da LadyZzZ“



Akrobatik auf der Bühne mit den „Crazy Kids“.

wahren Beifallsstürmen.

Die Tanzgruppen kamen aus Delmenhorst, Bockhorn, Leer und Emden. Allein aus Barenburg kamen sieben Tanzgruppen. Von Jazzdance, über Hip-Hop bis hin zu heißen Salsa Rhythmen war für jedes tanzbegeisterte Auge etwas dabei. Bei den Showacts sorgten die Cheerlie's aus dem Kinder- und Jugendhaus Barenburg für den ersten Mega- Applaus. Ausgefallene Choreographien, exakte Bewegungen und hervorragende Präsenz auf der Bühne zeigten dem Publikum, wie viel Arbeit und

Fleiß die Mädchen in ihrer Freizeit in ihre Auftritte investiert haben. Hier kann man schon von professioneller Vorbereitung sprechen.

Auch die Showacts, hierzu gehörten die „soldier crew“, „3 konz“ und die Salsagruppe „cito con culturas“; das Bühnenbild und die Moderation, alles mit BesucherInnen des Jugendhauses gestaltet, ließen keinen Zweifel an der Phantasie, Kreativität und dem Fleiß der Kinder und Jugendlichen, die diese Veranstaltung organisierten und durchführten.

Auch wenn an diesem Abend

alle Kinder und Jugendlichen Sieger und Siegerinnen waren, nennen wir hier die Gruppen, die von der Jury einen der Plätze errungen haben.

In der **Kategorie Kinder von 6 bis 11 Jahren** gab es keine Plätze aber zwei Auszeichnungen: Den Pokal für die beste Show bekamen die „Crazy Kids“ aus dem Kinder- und Elternzentrum Wackelpeter. Und für „The best Steps“ ging ein Pokal an die „Flip-pers“ aus der Paulusgemeinde.

In der **Kategorie Mädchen von 12 bis 15 Jahren** belegten die

„Little Torrows aus dem Jugendzentrum Delmenhorst den 1. Platz, die „Da Sisters“ den 2. Platz und die „La Divas“ aus dem Jugendzentrum Borssum den 3. Platz.

In der **Kategorie Mädchen von 16 bis 21 Jahren** belegten die „Da LadyZzZ“ aus Barenburg den 1. Platz, die „Bellaz“ aus der Paulusgemeinde den 2. Platz und die Gruppe „Be Stride“ aus dem Jugendzentrum Leer erlangte den 3. Platz.

Der Publikumspreis ging an die „Amazing Drugs“ aus der Paulusgemeinde.

Da wird die Bühne zur Straße

Zum 4. Emdener Girls Dance Contest traten am Sonnabend 19 Gruppen an. Drei Stunden getanzte Leidenschaft im völlig überfüllten Neuen Theater.

Von EZ-Redakteur
AXEL MILKERT

Die junge Volksseele kocht. Es wird gepfiffen, gegrölt, gejubelt und noch mehr geklatscht. Etwa 800 Zuschauer haben sich ins Neue Theater gezwängt. Die Treppen links und rechts der Stuhlreihen sind voll besetzt. Der vorgeschriebene Fluchtweg für den Notfall ist nicht mehr zu erkennen. So ist das eben, wenn 120 junge Tänzerinnen zwischen sechs und 21 Jahren auftreten.

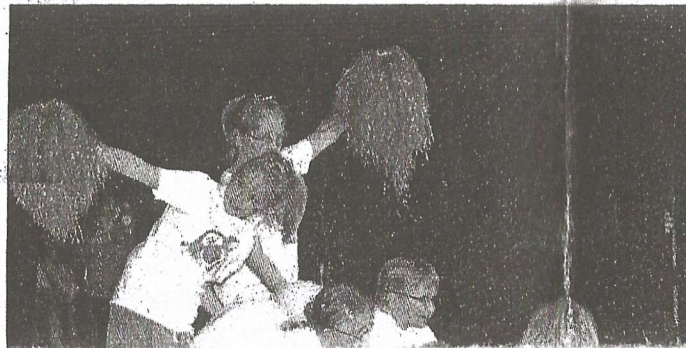
„Sieht doch geil aus, oder?“, fragt ein Fan seinen Kumpel und zeigt auf die Bühne. Der sagt nichts, oder seine Antwort geht im Jubel der Massen unter. Egal. Vorne wirbeln die „Flippers“, eine Gruppe der Barenburger Paulusgemeinde. Sechs- bis elfjährige Mädchen in coolem Dress. Extrem synchron, extrem exakt, extrem gut irgendwie. Eine von 19 Gruppen aus Emden, Leer, Bockhorn und Delmenhorst.

Hiphop, Drum'n'Bass, R'n'B, Soul, Arabo-Pop – das getanzte musikalische Spektrum deckt so ziemlich die gesamte Palette dessen ab, was als tanzbar gilt. Meistens irre schnell, manchmal mit Anklängen an den Modern Dance und – vor allem bei den



Volles Haus: 800 vornehmlich junge Zuschauer am Samstagabend im Neuen Theater.

Contest, organisiert vom Kinder- und Jugendhaus Barenburg, hat sich in rasendem Tempo zu einer Massenveranstaltung entwickelt. 2003 klein angefangen im Bürgerhaus Barenburg, dann einmal im Kulturbunker, 2005 erstmals im Neuen Theater und jetzt erneut dort. Sieben Gruppen aus Emden und von außerhalb stehen noch auf einer Warteliste, konnten diesmal



EZ-Bilder: Brandes

dyzZ“ aus Barenburg, „Bellaz“ (Paulusgemeinde), „Little Torrows“ aus Delmenhorst und die „Shaker Bunnys“ aus Borssum. Für jeden von ihnen haben sich die drei Moderatorinnen des Abends, Karina Davids, Tanja Rosenboom und Heba Janssen, pfiffige Ankündigungen ausgedacht. „Hmhh, Delicious!“, hauchen sie ins Mikro und schlecken an einem überdimensionalen Eis.

„Cita con culturas“ tanzte Salsa, „3-konz/SEIV & Miss-HGB“ hatte ein Sprechgesang Duett vorbereitet.

„Die Jugendlichen identifizieren sich sehr mit dieser Veranstaltung“, sagt Birgit Eiklenborg. Das sparsame, aber wirkungsvolle Bühnenbild haben junge Leute des Kinder- und Jugendhauses selbst gestaltet. Bemalte Karosserieteile, Teufelsmasken, eine „brennende“ Öltonne. Jugendlicher Tanz hat immer auch etwas mit der Straße zu tun, dort kommt er her. Das war schon in Bernsteins „West Side Story“ so. Die Bühne wird zur Straße, die Straße liefert die Themen.

Der Tanzwettbewerb wird wohl auch im nächsten Jahr stattfinden. Die Frage ist nur: Wo? „Wir werden wohl Probleme haben beim nächsten Mal“, sagt Birgit Eiklenborg. „Eigentlich bleibt da nur noch die Nordseehalle.“ Einer der Feuerwehrmänner, die an diesem Abend Brandwache haben, dürfte das genauso sehen. Immer wieder brüllt er einzelnen Fans ins Ohr, sie sollen wenigstens etwas Platz auf der Treppe lassen. Vergeblich. Zwei Jugendliche wirft er kurzerhand hinaus. Ohnehin haben sich einige reingemogelt, die gar keine Eintrittskarte mehr bekommen haben. Die zwei „Sünder“ hören vom Jubel um die Gewinner nichts mehr.

► Die Sieger der drei Altersgruppen:

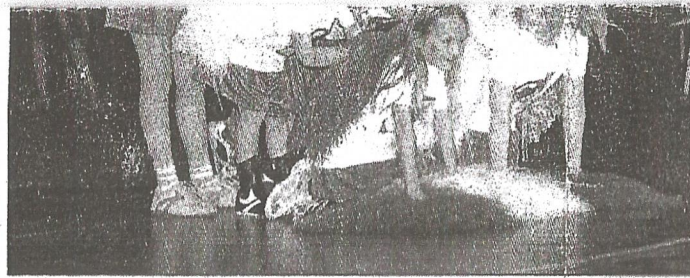
fortgeschrittenen – möglichst spektakulär mit artistischen Einlagen. Selbst die Jüngsten, wie die „Crazy Kid's“ vom Eltern- und Kinderzentrum „Wackelpeter“ trauen sich schon eine kleine Pyramide zu. Da wirkt die Jazzdance-Gruppe vom TV Bockhorn – obwohl gar nicht schlecht – fast schon wie etwas aus vergangenen Tagen.

Der Emders Girls Dance

nicht mitmachen, erzählt Birgit Eiklenborg, die zusammen mit Dilla Rieken das Kinder- und Jugendhaus leitet.

Wer den Gruppen zuschaut, der ahnt, wieviel Mühe und Schweiß in der Vorbereitung steckt. Manches wirkt so professionell, dass man sich fragt: Was tun die eigentlich außer Tanzen?

Ihre Namen sind so bizarr wie die Darbietungen. „Da La-



Eine von vier Show-Einlagen: die „Cheerlies“ vom Kinder- und Jugendhaus Barenburg.

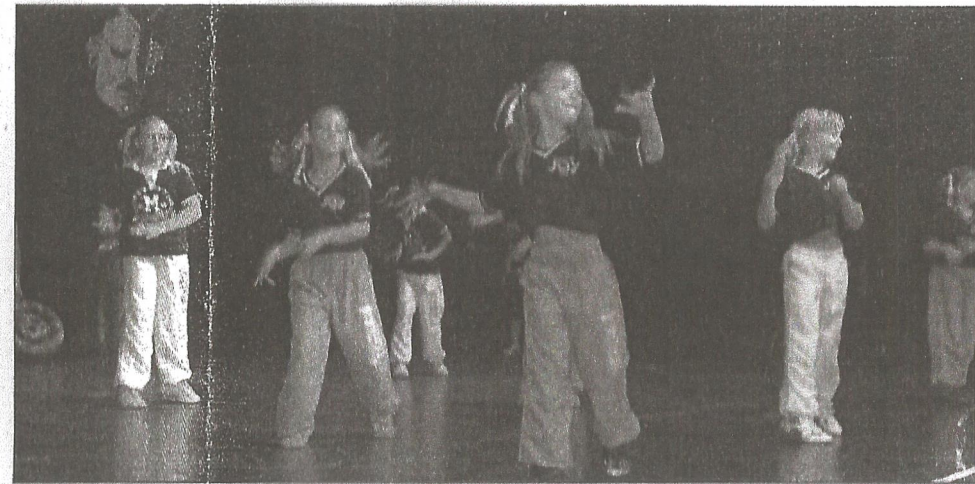
„Delicious“ nennt sich eine Gruppe aus Leer.

Drei Stunden dauert das Megaprogramm an diesem Samstagabend, das um halb acht begonnen hat. Showteile lockern das ganze auf, alles eigene Beiträge des Kinder- und Jugendhauses. Die kleinen „Cheerlie's“ ließen ihre blau-weißen Puschels zu „Eye of the Tiger“ rascheln. Die vierköpfige „Soldier-Crew“ rappte,

1. Gruppe: „Crazy Kid kelpeter Emden; Beste „Flippers“ (Barenburg; Choreographie).
2. Gruppe: „Little Torr (Delmenhorst), „Da Si (Emden), „La Divas“ (Jugendzentrum Borssum).
3. Gruppe: „Da Ladyz renburg), „Bellaz“ (Barenburg), „B-Stride“ (Jugendzentrum Leer).



Extrem synchron und exakt: die „Flippers“.



Gehörten zu den jüngsten Teilnehmern: die „Crazy Kids Minis“.